

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Widerspruch : Beiträge zu sozialistischer Politik**

Band (Jahr): **26 (2006)**

Heft 51

PDF erstellt am: **23.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

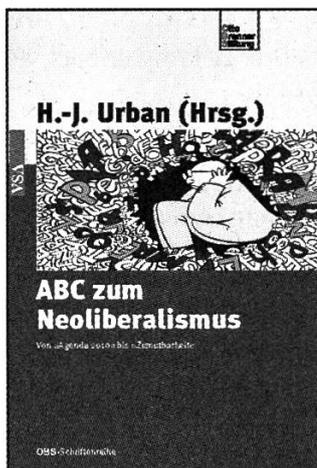
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

VSA: Zieh dich warm an, TINA!

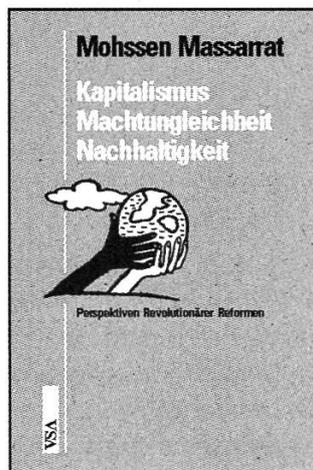
Niemand kann mehr behaupten: »There is no alternative«. Mit dem soeben erschienenen ABC zum Neoliberalismus wird diese These 103fach in ebensovielen Stichworten von 67 Autorinnen und Autoren widerlegt. Auf die Frage: »Was ist eigentlich Neoliberalismus?« gibt es knappe und griffige Antworten (von »Agenda 2010« über »Finanzmarkt-Kapitalismus« und »Lohnnebenkosten« bis »Zumutbarkeit«) – für alle, die sich gegen den Mainstream stemmen und dabei Verstärkung brauchen, innerhalb wie außerhalb von Gewerkschaften, Parteien und sozialen Bewegungen.

Hans-Jürgen Urban (Hrsg.)
ABC zum Neoliberalismus
 Von »Agenda 2010« bis
 »Zumutbarkeit«
 OBS-Schriftenreihe
 im VSA-Verlag
 248 Seiten; sFr 26.60
 ISBN 3-89965-195-2



Mohssen Massarrat
**Kapitalismus –
 Machtungleichheit –
 Nachhaltigkeit**
 Perspektiven Revolutionärer
 Reformen
 312 Seiten; sFr 33.40
 ISBN 3-89965-142-1

Wer für eine Welt streitet, die über den Kapitalismus hinausgeht, der darf sich nicht allein auf die Bekämpfung des neoliberalen Projektes beschränken.



Es kommt entscheidend darauf an, Perspektiven für eine Welt zu entwickeln, in der nicht die Logik des Kapitalismus und der Machtungleichheit, sondern die Logik der intergenerativen Gerechtigkeit dominiert. Mohssen Massarrat leistet in diesem Buch mit seiner Analyse und seinen Vorschlägen zu Reformen und strategischen Allianzen einen Beitrag dazu.



Lars Bretthauer/Alexander Gallas/John Kannankulam/Ingo Stütze (Hrsg.)
Poulantzas lesen
 Zur Aktualität marxistischer
 Staatstheorie
 336 Seiten; sFr 36.80
 ISBN 3-89965-177-4

Dieses Buch enthält Beiträge zu einem der bedeutendsten marxistischen Theoretiker der Nachkriegszeit, die zu vertiefter Originallektüre einladen.

Nicos Poulantzas (1936-1979) erkannte frühzeitig die Auflösungserscheinungen des fordistischen Vergesellschaftungsmodus. In Auseinandersetzung mit Marx, Gramsci, Althusser, Foucault u.a. formulierte er Fragen und Einsichten, die in linken Debatten lange Zeit nicht auftauchten. Seine Überlegungen sind für das Verständnis der Gegenwart angesichts der Durchsetzungsformen des Neoliberalismus von großer Bedeutung.

Im Buchhandel oder direkt bei: VSA-Verlag, St. Georgs Kirchhof 6, D-20099 Hamburg
 Tel. 040/28050567, Fax 040/28060568, info@vsa-verlag.de, www.vsa-verlag.de